



AER The Acoustic People[®]



Basic Performer 2

Bedienungsanleitung, preliminary



1. Einleitung

Willkommen bei **AER!**

Wir freuen uns, daß Sie sich für den **Basic Performer 2** entschieden haben. Der **Basic Performer 2** mit seiner speziellen Holzkonstruktion und seiner Leistung von 2 x 100 Watt ist ein ideales Werkzeug für akustische und elektrische Bässe.

Darüberhinaus eignet er sich aber auch für alle Instrumente mit den Stärken in den niedrigen Registern, z.B.: Cello, Harfe etc. Neben seinen 2 Kanälen mit 3-Band-Klangregelung und Mute-Schaltung verfügt er u.a. über einen Kompressor und ein Notch-Filter.

Alles Weitere liegt nun bei Ihnen – wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Einsatz Ihres **Basic Performer 2**.

Basic Performer 2

Bedienungsanleitung

Inhalt	Seite
1. Einleitung	2
2. Wichtige Sicherheitshinweise	3
3. Bedienelemente und Anschlüsse	4
3.1 Frontseite	4
3.2 Rückseite	5
4. Inbetriebnahme	6
4.1 Anschließen und Einschalten	6
4.2 Aussteuern	6
5. Funktionsbeschreibung	6
5.1 Klangregelung	6
5.2 Compressor	7
5.3 Footswitch	7
5.4 Phantomspeisung	7
6/7. Technische Daten	8/9
8. Blockschaltbild	10



2. Wichtige Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise dienen der Minimierung des Verletzungsrisikos durch Feuer und Stromschlag.



Das Blitzsymbol im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer vor unisolierter, gefährlicher Spannung innerhalb des Gehäuses dieses Produkts warnen, die zu einem elektrischen Schlag führen kann.

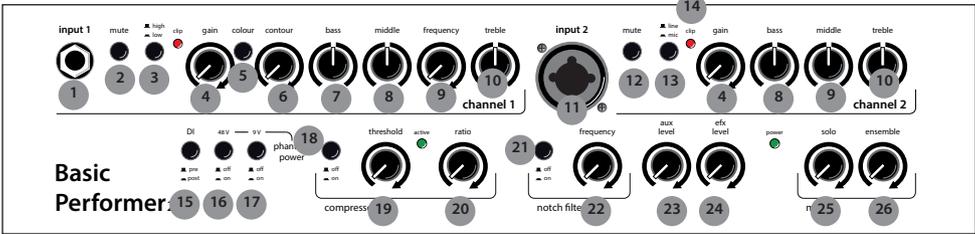


Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf wichtige Hinweise zu Betrieb und Instandhaltung (Service) dieses Produkts in den beiliegenden schriftlichen Unterlagen aufmerksam machen.

1. Lesen Sie diese Sicherheitshinweise aufmerksam, bevor Sie das Gerät benutzen.
2. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise sorgfältig auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen, Anweisungen und zusätzliche Aufschriften auf dem Gerät.
4. Dieses Gerät wurde nur für den Betrieb unter normalen klimatischen Bedingungen (gemäßigtes Klima) entwickelt.
5. Installieren und verwenden Sie Ihren Verstärker nicht in der Nähe von Wasser, oder wenn Sie selbst naß sind.
6. Setzen Sie Ihr Gerät keinen plötzlichen großen Temperaturschwankungen aus. Dies könnte Kondenswasserbildung im Gerät hervorrufen und es beschädigen. Im Fall von Kondenswasserbildung lassen sie bitte das Gerät vor der Benutzung vollkommen austrocknen.
7. Betreiben Sie Ihr Gerät an einem geschützten Ort, wo niemand auf Kabel treten oder über sie stolpern und sie beschädigen kann.
8. Achten Sie auf eine ungehinderte Belüftung des Verstärkers, verdecken Sie nie Belüftungsöffnungen oder -gitter.
9. Ziehen Sie immer den Netzstecker, wenn Sie den Verstärker reinigen oder für längere Zeit nicht benutzen. Verwenden Sie für die Reinigung ein trockenes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.
10. Verwenden Sie nur passende Ersatzsicherungen mit gleichem Nennstrom und gleicher Abschaltcharakteristik. Sicherungen niemals flicken! Ziehen Sie vor dem Ersetzen einer Sicherung den Netzstecker. Brennt eine Sicherung nach kurzer Zeit erneut durch, muß das Gerät überprüft werden.
11. Installieren Sie Ihren Verstärker nie in der Nähe von Geräten mit starken elektromagnetischen Feldern, wie großen Netztransformatoren, rotierenden Maschinen, Neonbeleuchtung etc. Verlegen Sie Signalkabel nicht parallel zu Netzkabeln.
12. Das Innere des Geräts enthält keine durch den Benutzer zu wartenden Teile. Um eine Gefährdung durch Stromschlag auszuschließen, darf das Gerät nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal. Im Fall eines Fremdeingriffs erlischt die 2-jährige Garantie.
13. Für die Einhaltung der EMV-Forderung müssen geschirmte Kabel mit korrekt angeschlossenen Steckverbindern für alle Signalanschlüsse verwendet werden.
14. Verwenden Sie immer einen geerdeten Netzanschluß mit der richtigen Netzspannung. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluß geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen.
15. Verkabeln Sie Ihren Verstärker nur im ausgeschalteten Zustand.
16. Dieses Gerät muß in der Nähe einer Netzsteckdose eingesetzt werden und sich leicht vom Netz trennen lassen. Der Netzstecker muß ohne weiteres zugänglich sein. Achten Sie darauf, daß niemand auf das Netzkabel tritt und daß es nicht eingeklemmt werden kann, insbesondere an Steckern, Kabelkupplungen und an der Stelle, wo es aus dem Gerät austritt.
17. Dieses Produkt kann bleibende Hörschäden verursachen. Betreiben Sie es nicht für längere Zeit mit hoher oder unangenehmer Lautstärke. Falls Sie einen Hörverlust oder Klingeln in den Ohren bemerken, sollten Sie einen Ohrenarzt aufsuchen.
18. Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder anderen Gegenständen, die Wärme abgeben, auf.
19. Stellen Sie keine Quellen von offenem Feuer, wie Kerzen, auf das Gerät.
20. Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände auf das Gerät fallen und keine Flüssigkeiten durch Öffnungen in das Gehäuse gelangen. Stellen Sie sicher, daß keine Flüssigkeitsgefüllten Gegenstände, wie Vasen, auf das Gerät gestellt werden.
21. Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen unstabilen Rollwagen, Ständer, Stativ, Ausleger oder Tisch. Das Gerät kann herunterfallen und ernsthafte Verletzungen verursachen oder selbst beschädigt werden.



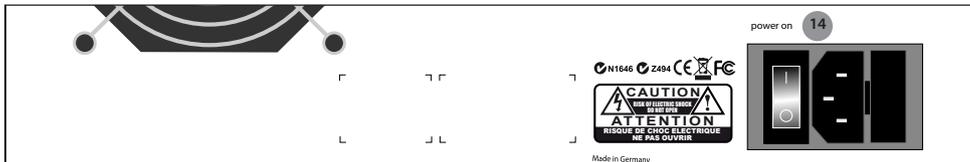
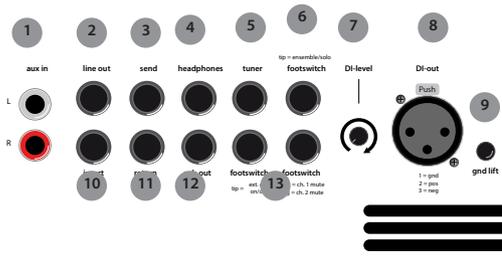
3. Bedienelemente und Anschlüsse



3.1 Frontseite

1) input 1 (ch. 1)	Signaleingang-Buchse für 6,3 mm Mono-Klinenstecker	
2) mute	Kanalstummschaltung	
3) high/low	Aktivierungsschalter Klangfarbenfilter <input type="checkbox"/> = nicht aktiv <input checked="" type="checkbox"/> = aktiv	
4) gain	Eingangspegel-Regler	
5) colour	Aktivierungsschalter Klangfarbenfilter <input type="checkbox"/> = nicht aktiv <input checked="" type="checkbox"/> = aktiv	
6) contur	Regler zur Höhen- und Präsenzanhebung	
7) bass	Basspegel-Regler	channels 1 + 2
8) middle	Mittenpegel-Regler	
9) frequency	Arbeitsfrequenz des Mittenreglers	
10) treble	Höhenpegel-Steller	
11) input 2 (ch.2)	Kombi-Eingangs-Buchse für 6,3 mm Mono-Klinenstecker und XLR	
12) mute	Kanalstummschaltung	
13) line/mic	Signalquellen-Wahlschalter der Kombibuchse: line (nur über Klinenstecker) für Instrumente (Tonabnehmer) und andere line-Quellen, mic (nur über XLR-Stecker) für Mikrofone	
15) DI	Ein/Ausschalter für DI-out	
16) 48 V	Ein/Ausschalter für 48-V-Phantomspeisung	
17) 9 V	Ein/Ausschalter für 9-V-Phantomspeisung	
18) on/off	Schaltet den Kompressor ein/aus	Compressor
19) threshold	Kompressor Schwellwert Linksanschlag keine Kompression Rechtsanschlag: Maximale Kompression	
20) ratio	Kompressionsgrad Linksanschlag keine Kompression Rechtsanschlag: Niedrige Kompression	
21) on/off	Schaltete den internen Notchfilter an/aus	notch filter
22) frequency	Arbeitsfrequenz des Notch Filters	
23) aux level	Mischt das aux-Signal dem Gesamtsignal zu	
24) efx level	Mischt das Effekt-Signal dem Gesamtsignal zu	
25) solo	Alternativer Gesamt-Lautstärkereglter, nur über Fusschalter abrufbar	
26) ensemble	Gesamtlautstärkereglter	

Basic Performer 2



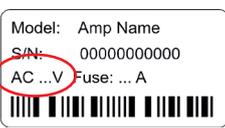
3.2 Rückseite

- 1) **aux in**
Cinch Eingang L/R für CD player, iPhone...
- 2) **line out**
Regelbar über Master mit Klangregelung
- 3) **send 11) return**
Dieser Ausgang stellt die Verbindung zum Input eines externen Effektgerätes her. Gemeinsam mit **return** bildet **send** einen Effekteinschleifweg. Der Effekt kann per Fußschalter ein- oder ausgeschaltet werden.
- 4) **Headphones**

!!! Achtung: Bitte verwenden Sie ausschließlich Kopfhörer mit Stereo-Klinkenstecker an dieser Ausgangsbuchse, der Lautsprecher wird stumm geschaltet!!!
- 5) **tuner**
Dieser Signalausgang (-9 dBV), der das Signal vor dem **master** abgreift, ist zum Anschluss eines Stimmgerätes vorgesehen. kann per Fußschalter ein- oder ausgeschaltet werden. **Return** kann auch allein als quasi Auxiliary-Signaleingang verwendet werden (-10 dBV).
- 6) **footswitch**
Anschlussbuchse für einen Doppel-Fußschalter (Ein-/Aus-Schalter, tip = interner Effekt / ring = externer Effekt an/aus).
- 7) **DI level**
Pegel-Regler für Kanal 1
- 8) **DI -out**
Symmetrischer XLR Ausgang, pre Volume
- 9) **gnd lift**
Schalter um die Signalmasse vom Schutzleiter zu trennen
- 10) **insert**
Einschleifpunkt vor Master
- 12) **Sub out**
Ausgang zum aktiven Subwoofer
- 13) **footswitch**
Anschlussbuchse für einen Doppel-Fußschalter (Ein-/Aus-Schalter, tip = interner Effekt / ring = externer Effekt an/aus).
- 14) **power on**
Am **power on** Schalter der Netzkombination mit integriertem Sicherungshalter schalten Sie den **Basic Performer** an und aus.

4. Inbetriebnahme

4.1 Anschließen und Einschalten



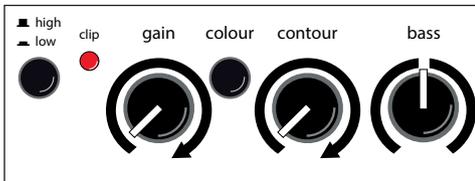
Prüfen Sie, ob die Netzspannung vor Ort (z.B. 230 V in Europa, 120 V in den USA) mit der zulässigen Netzspannung des Gerätes übereinstimmt.

Die entsprechenden Hinweise und Sicherheitssymbole sind auf der Rückseite des Gerätes angegeben. Stellen Sie danach alle gewünschten Kabelverbindungen her und schalten Sie das Gerät ein. Die grüne power-Kontrollleuchte signalisiert Betriebsbereitschaft.

4.2 Aussteuern

Lassen Sie den Masterregler zunächst in Nullstellung stehen. Spielen Sie zur Probe mit möglichst kräftiger Lautstärke. Erhöhen Sie nach und nach die 'gain'-Einstellung so weit wie möglich, achten Sie dabei aber auf die rote 'clip'-Anzeige. Sie darf während des Spiels nur ausnahmsweise (an den lautesten Stellen) aufleuchten. Solange sie nicht aufleuchtet, kann 'gain' ggf. bis zum rechten Anschlag aufgedreht werden.

Nachdem die richtige Gain-Einstellung gefunden ist, bestimmen Sie mit dem 'master'-Regler die gewünschte Endlautstärke.



- Mit den Gain-Reglern passen Sie unterschiedliche PickUp Systeme, bzw. Signalquellen an den **Basic Performer 2** an, um die bestmögliche Tonwiedergabe zu erreichen.
- Wenn die Gain-Einstellung zu niedrig ist, kann der **Basic Performer 2** nicht optimal arbeiten. Die maximale Lautstärke wird nicht erreicht und das Verhältnis zwischen Signal und Rauschen wird schlechter.
- Bei zu hoher Gain-Einstellung treten hörbare Verzerrungen auf. Durch die 'clip'-Leuchte werden Sie davor rechtzeitig gewarnt.
- Wenn das Instrument einen Lautstärke-Regler besitzt, stellen Sie diesen zum Aussteuern ver-

suchsweise auf die höchste Lautstärke. Nehmen Sie ihn aber zurück, falls die 'clip'-Anzeige schon bei niedrigster Gain-Einstellung aufleuchtet.

- Stellen Sie immer sicher, dass Sie vollgeladene Batterien in Ihrem PickUp System verwenden. Oft ist dies der Grund für Brummen, Zischlaute und Verzerrungen.

5. Funktionsbeschreibung

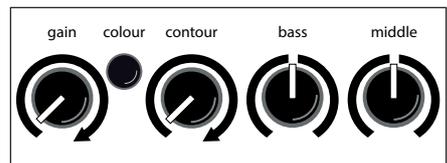
5.1 Klangregelung

Hinweis: Die aktive Klangregelung des **Basic Performer 2** wirkt sich auch auf die Aussteuerung aus. Wenn Sie bemerken, dass die clip-LED-Kontrollleuchte öfter aufleuchtet, regeln Sie mit dem gain-Regler entsprechend nach (s. 4.2 Aussteuern).

Die Klangregelung Ihres **Basic Performer 2** (Dreiband) ist eine aktive und hochwertige Klangbeeinflussung, die den natürlichen Ton von Instrumenten und Stimme erhält und Ihnen die Möglichkeit zur gezielten Akzentuierung bietet.

Bereits in Mittenstellung aller Regler erzeugt die Elektronik ein sehr angenehmes, natürliches Klangbild, das Sie mit dem high/low-Filter grundsätzlich 'färben' können: dabei werden die Mitten abgesenkt und die Höhen angehoben (-3 dB bei 700 Hz, +10 dB bei 8kHz). Der Ton wird offener, leichter.

Die Klangregelung kann die Wirkung des high/low-Filters unterstützen oder mildern und lässt dabei eine unterschiedliche Mittenbetonung zu. (s. Abb. unten)



Mit **colour-Filter** (Schalter gedrückt) **treble** reduzieren um evtl. Schärfe abzumildern

Ohne **colour-Filter** (Schalter nicht gedrückt) **treble** anheben um den Ton zu öffnen

5.2 Compressor

Alle AER Verstärker sind dynamisch kontrolliert. Der zusätzliche Kompressor ist zuschaltbar und wirkt auf das Gesamtsignal (beide Kanäle)

5.3 Footswitch

An die footswitch-Buchse auf der Rückseite des Gerätes kann mit einem Stereokabel ein Standard-Doppelfußschalter (An-/Aus-Schalter) angeschlossen werden. Mit diesem wird der interne und der externe Effekt ein/aus geschaltet.

5.4 Phantomspeisung

Mikrofone, die eine 48 V Phantomspeisung erfordern, können direkt an der XLR-Buchse von input 2 angeschlossen werden. Die Phantomspeisung ist im Auslieferungszustand aktiviert, kann aber durch eine interne Steckbrücke deaktiviert werden.

An input 1 kann eine 9-V-Phantomspeisung durch einen Schalter auf dem Panel aktiviert werden.

Beide Modi können per Schalter zugeschaltet werden.



Hinweis zur Benutzung von Phantom-Power

(Phantom-Power = Fernspeisung, hier: Spannungsversorgung eines Audiogerätes durch die angeschlossene Audiokabelverbindung)

Schließen Sie nur Geräte an, die für die Verwendung von Phantomspeisung geeignet sind!

Generell geeignet sind Geräte mit Phantomspeisung. Diese Geräte sind entsprechend gekennzeichnet, achten Sie dabei auf die zulässige Stromaufnahme (siehe tech. Daten).

Hochwertige dynamische Mikrofone mit symmetrischer Signalführung benötigen zwar keine Phantom-Power, können aber damit 'leben'.

Bei anderen Geräten, die nicht explizit für den Betrieb mit Phantom-Power konzipiert wurden, können erhebliche Störungen und auch Schäden auftreten.

Beispiele:

Einfache dynamische Mikrofone mit Mono-Klinckenstecker (unsymmetrische Signalführung), die nachträglich durch einen XLR-Stecker modifiziert worden sind.

Audiogeräte mit symmetrischem XLR-Ausgang (z.B. DI-Boxen, Effektgeräte, Instrumentenvorverstärker mit DI-Ausgang etc.), die nicht gegen an ihrem XLR-Ausgang anliegende Phantom-Power geschützt sind.

Andere Audiogeräte (z.B. Vorverstärker, Effektpedale etc.), deren unsymmetrischer Line-Ausgang durch einen XLR-Stecker modifiziert worden ist.

Bei Unsicherheit erkundigen Sie sich bitte beim Hersteller des von Ihnen verwendeten Gerätes.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem Basic Performer!

6. Technische Daten

Inputs

channel 1 Line / instrument input, high impedance, unbalanced
Stereo jack socket, ¼" (6.35 mm)
Nom. input voltage: 100 mV (–20 dBV)
High / low (attenuator) switch: –10 dB
Min. input voltage:
high: 46 mV (–27 dBV)
low: 140 mV (–17 dBV)
Max. input voltage (THD < 1%):
high: 3 V (+14 dBV)
low: 7 V (+17 dBV)
Input impedance: 2.2 M Ω || 300 pF
Signal/noise ratio (A-weighted): 89 dB
Equivalent input noise (A-weighted): 3.5 μ V (–109 dBV)
Phantom power: Switchable, 9 V DC / max. 100 mA, on ring of input jack, short circuit protected

External equipment may be damaged by inappropriate use of phantom power. In case of doubt keep the 9 V switch off (not pushed).

channel 2 Switchable input with line mode and microphone mode
Combo socket, XLR + jack ¼" (6.35 mm)
line mode (jack connector only)
Line / instrument input, high impedance, unbalanced
Nom. input voltage: 100 mV (–20 dBV)
Min. input voltage: 46 mV (–27 dBV)
Max. input voltage: 5 V (+14 dBV)
Input impedance: 2.2 M Ω || 300 pF
Signal/noise ratio (A-weighted): 87 dB
Equivalent input noise (A-weighted): 4.6 μ V (–107 dBV)

mic mode (jack or XLR)
Microphone input, XLR (balanced), stereo jack (balanced), or mono jack (unbalanced)
1 / sleeve = ground,
2 / tip = positive (+),
3 / ring = negative (–)
Nom. input voltage: 10 mV (–40 dBV)
Min. input voltage: 8 mV (–42 dBV)
with option: 15 mV (–37 dBV)
Max. input voltage: 1 V (0 dBV)
with option: 1.6 V (+4 dBV)
Input impedance (balanced): 1.2 k Ω
Input impedance (unbalanced): 2.7 k Ω

Voice filter:
–10 dB at 260 Hz referred to 10 kHz
Signal/noise ratio (A-weighted): 74 dB
Equivalent input noise voltage (A-weighted): 1.9 μ V (–122 dBV)
Phantom power: 48 V, XLR only, R = 6.8 k Ω per terminal, max. 10 mA total, short-circuit protected (see notes)

Clip indicators

Headroom: min. 6 dB (both channels)

aux in Auxiliary stereo input (mono mixed), e.g. for CD player

Cinch (RCA) sockets

Level control

Nom. input voltage: 2 x 500 mV (–6 dBV)
Min. input voltage: 2 x 120 mV (–18 dBV)
Max. input voltage: 4 V (+12 dBV)

Input impedance: 22 k Ω
Signal/noise ratio (A-weighted): 91 dB

return Input (return) for external parallel effect loop
Mono jack, ¼" (6.35 mm)
Nom. input voltage: 300 mV (–10 dBV)
Max. input voltage: 10 V (+20 dBV)
Input impedance: min. 10 k Ω

Outputs

line out Preamplifier output after master volume
Mono jack, ¼" (6.35 mm)
Nom. output voltage: 1 V (0 dBV)
Output impedance: 47 Ω
Min. load impedance: 2 k Ω
Residual noise voltage (A-weighted): 4.5 μ V (–107 dBV)

send Output (send) for parallel effect loop, after tone controls, before master
Mono jack, ¼" (6.35 mm)
Nom. output voltage: 630 mV (–4 dBV)
Output impedance: 47 Ω
Min. load impedance: 2 k Ω

headphones

Headphones output.
When plugged in, the internal speakers are switched off.
Stereo jack, ¼" (6.35 mm)
Nominal, no-load output voltage (with master set accordingly): 1.6 V (+4 dBV)
Output impedance (1 kHz): \pm 1 Ω
Min. load impedance: 32 Ω
Nom. output power (THD < 0.1%):
2 x 80 mW / 32 Ω
2 x 1.3 mW / 2000 Ω
Residual noise voltage (A-weighted): 10 μ V (–100 dBV)

For headphones with stereo (TRS) jack only. Connecting a mono jack may cause malfunction or damage.

sub out Output without filter for an active subwoofer
Mono jack, ¼" (6.35 mm)
Nom. output voltage: 1 V (0 dBV)
Output impedance: 47 Ω
Min. load impedance: 2 k Ω

tuner Tuner output (not affected by mute switch)
Mono jack, ¼" (6.35 mm)
Nom. output voltage: 310 mV (–10 dBV)
Output impedance: 2 k Ω

DI-out Balanced, non-isolated XLR output, after tone controls, without effects, with aux (optional without aux)
1 = ground,
2 = positive (+),
3 = negative (–)
Switchable before or after tone controls
Nom. output voltage (differential): 13...130 mV (–38...–18 dBV), adjustable
Output impedance per terminal referred to ground: 47 Ω

Insert point

Serial insert point after master volume
Stereo jack, ¼" (6.35 mm)
Tip = output
Ring = input
Output voltage: 1 V (0 dBV)
Output impedance: 47 Ω
Min. load impedance: 2 k Ω
Input impedance: 10 k Ω

Footswitch connectors

footswitch (1)

Connector for footswitch switching external effect loop

7. Technische Daten

(send / return)

Mono jack, ¼" (6.35 mm)

Footswitch ON: Effect is OFF

footswitch (2)

Connector for footswitch selecting master volume

Mono jack, ¼" (6.35 mm)

Footswitch OFF: Ensemble

Footswitch ON: Solo

footswitch (3)

Connector for dual footswitch for channel muting

Stereo jack, ¼" (6.35 mm)

Tip = muting for ch 1

Ring = muting for ch 2

Sleeve = common (ground)

Footswitch ON: Channel is muted.

The mute switches are not in effect while the footswitch is connected.

Tone controls

channel 1

colour -3 dB at 700 Hz / +10 dB at 8 kHz

contour 0 ... +6 dB at 10 kHz (shelf type)

bass ±10 dB at 85 Hz

middle ±10 dB, at 330...1000 Hz (adjustable)

treble ±10 dB at 10 kHz

channel 2

bass ±8 dB at 100 Hz (shelf type)

middle ±6 dB at 800 Hz

treble ±8 dB at 10 kHz (shelf type)

notch filter

Frequency 60...400 Hz, adjustable

Gain

-13 dB

Bandwidth

0.7 octaves at -6.5 dB

Effects

compressor

Type RMS-responding, soft-knee, gain reduction

Threshold

ca. -40...+10 dB (adjustable)

ref. to nominal output voltage

Ratio 1:1 ... 1:5 (adjustable)

at 20 dB gain reduction

RMS time constant 40 ms

External effects

Parallel loop (see send and return)

Serial loop (see insert port)

Power amp construction

Discrete bipolar-transistor output

Output power 2 x 100 W / 8 Ω (THD = 1%)

driving 4 loudspeakers, 50 W each.

Continuous output power is determined by the limiter, see limiter threshold

General

Distortion

THD + N < 0.1% (2 x 10 W / 8 Ω), measured at

loudspeaker terminals

Noise

Residual noise (A-weighted):

Referred to nom. output power: -100 dB

Acoustical: approx. 16 dB SPL / 1 m

Analog signal processing

Subsonic filter, RMS limiter, speaker equalization with harmonics exciter

Limiter threshold

2 x 75 W / 8 Ω

Speaker system

2 x 8" (200 mm) dual cone full-range speakers (front side)

2 x 8" (200 mm) woofers (inside)

Dual-chamber bass reflex cabinet

Mains power

Mains voltage (depending on model):

100, 120, 220, 230, or 240 V~, 50-60 Hz

Power consumption: max. 350 W

Mains fuse, size: 5 x 20 mm

For 220, 230, 240 V models:

T 3.15A L 250V

For 100 and 120 V models:

T 6.3A L 250V

Operating temperature range

0...35 °C

Cabinet

15 mm (0.59") birch plywood

Finish

Waterbased acrylic, black spatter finish

Dimensions and weight

490 mm (19.3") high

360 mm (14.2") wide

405 mm (15.9") deep

Weight

23 kg (51 lbs)

NOTES

Options configurable by internal jumpers (refer modification to qualified personnel): low-gain option (more headroom) for mic input

Aux signal can be removed from DI out

DEFINITIONS

Rated conditions

Nominal input voltage at input under test

master (ensemble) fully clockwise

high / low, colour, notch, and compressor off

contour fully anticlockwise bass / middle / treble / pan centered

gain of unused inputs fully anticlockwise

gain of input under test adjusted to nominal output voltage at line out.

(This condition corresponds by design to the rated output power.)

Nominal input voltage: Standard condition for specifications, if not stated otherwise.

Minimum input voltage: Input voltage required for nominal output with maximum gain and volume settings.

Maximum input voltage: Input voltage that does not cause distortion more than rated THD+N, suitable control settings provided.

Nominal output voltage or power refers to rated conditions.

THD + N: Total harmonic distortion + noise, input voltage reduced by 10 dB after setting up rated conditions.

Signal / noise ratio: Ratio of output voltage at rated conditions to output noise voltage with input shorted.

Equivalent input noise voltage: Noise voltage at loudspeaker terminals divided by gain of amplifier. Input shorted after setting up rated conditions.

Residual noise: Output noise with minimal gain and volume settings.

Compression ratio of soft-knee compressor varies with gain reduction.

Therefore the gain reduction is also specified.

General: Signal voltages are RMS values. Test signal sine 1 kHz sine unless stated otherwise. Noise measured from 20 Hz to 20 kHz. Noise stated for a specific input implies that all other inputs are not used. Sound pressure level (SPL) based on loudspeaker specification by manufacturer.

Specifications and appearance subject to change without notice. TD20161208 (Basic performer 2)

Versions-Information Basic performer 2

Board 1 Rev. B Ver. 4

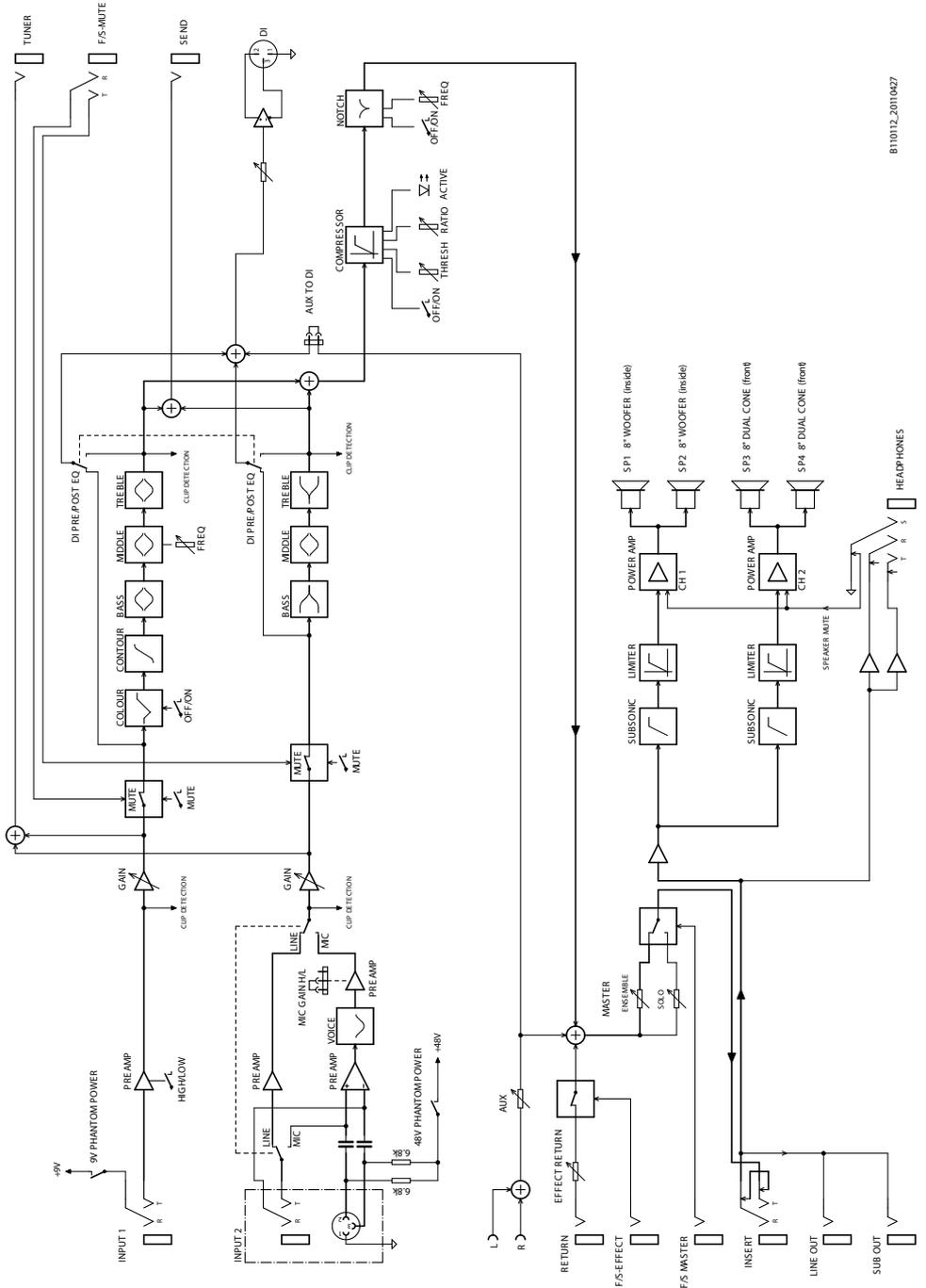
Board 2 Rev. B Ver. 4

Board 3 Rev. B Ver. 4

ndstufe Rev. B Ver. 7

Daten meßtechnisch geprüft: HHB 08.12.2016

8. Blockschaltbild



Sales
Europe

aermusic.

aer music gmbh
Haberstrasse 46
D-42551 Velbert
info@aer-music.de

Sales
Africa, America, Asia, Oceania

aeramplifier.
Excellence in tone and quality

aer amplifier gmbh
Haberstrasse 46
D-42551 Velbert
info@aer-amplifier.com